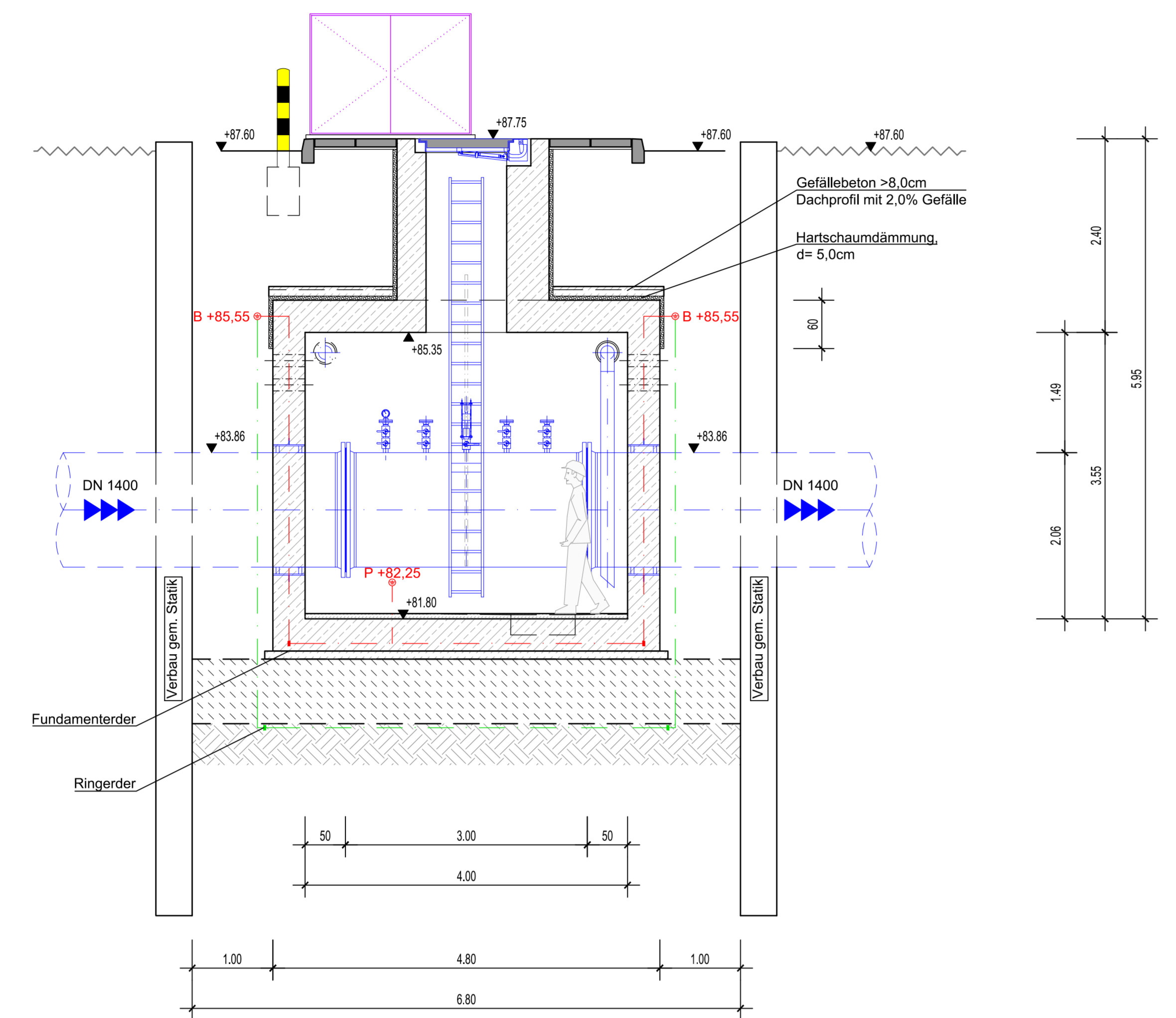
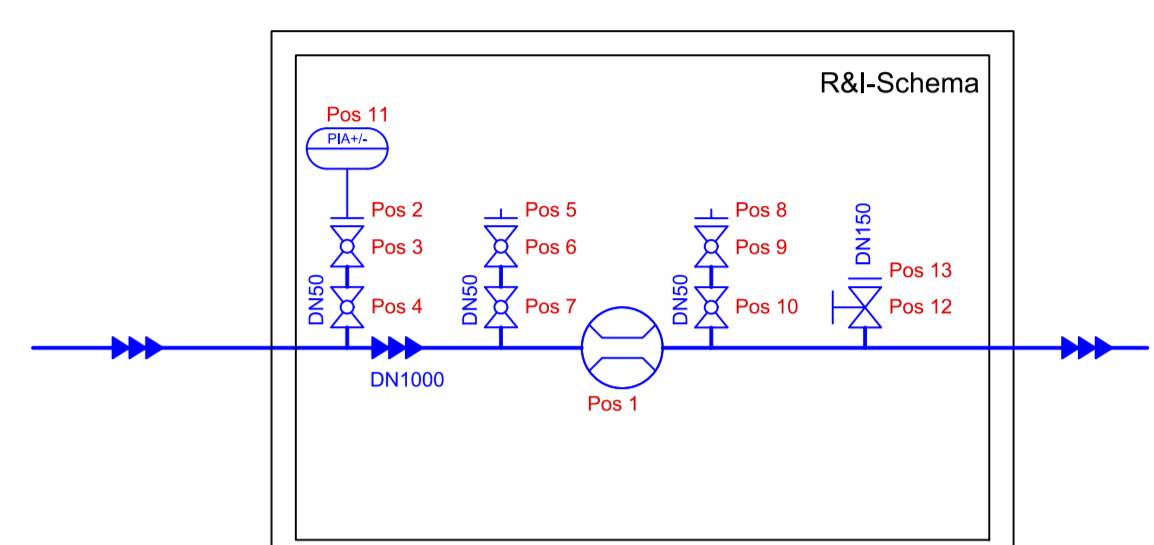
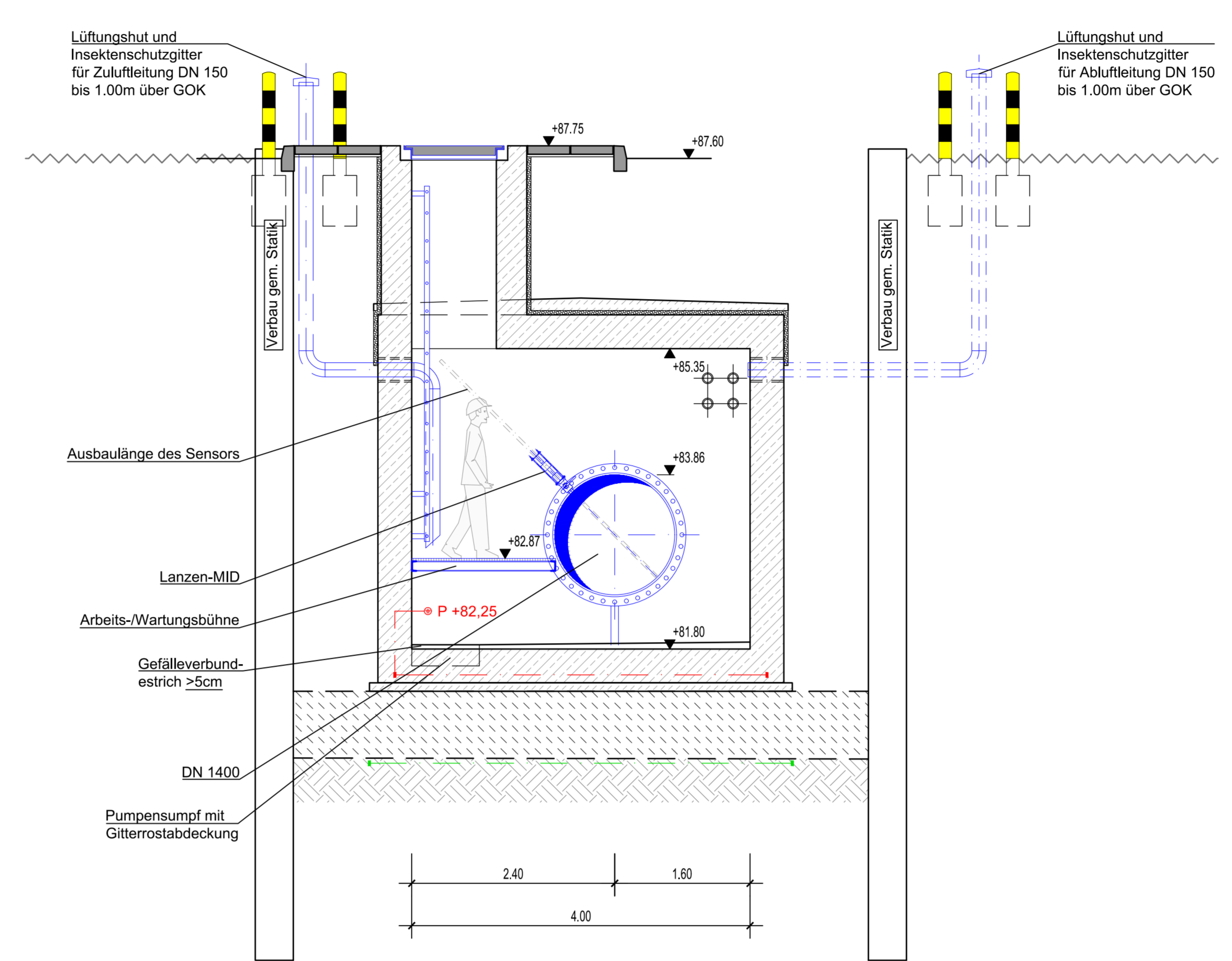


Rohr:	DN 1400	Ø 1420x16.0	S235JR PN16 PE-UZMA
	DN 1200	Ø 1220x12.5	S235JR PN16 PE-UZMA
	DN 1000	Ø 1016x12.5	(nur Bahnkreuzung I)
	DN 800	Ø 813x8.8	S235JR PN16 PE-UZMA
	DN 400	Ø 406x4x3	S235JR Rlsar [®] -Beschichtung
	DN 150	Ø 168,3x6,3	S235JR Rlsar [®] -Beschichtung
	DN 50 (2")	Ø 60,3x6,3	S235JR Rlsar [®] -Beschichtung
	Rlsar [®] oder gleichwertiger Art		
Flansche:	PN16_EN-1092-1 Typ 11 (DIN 2633)		
Armaturen:	Pos 1	Lanzen-MID	
	Pos 2	X-Stück mit 2" Gewinde	
	Pos 3	Kugelhahn 2"	
	Pos 4	Kugelhahn 2"	
	Pos 5	X-Stück mit 2" Gewinde	
	Pos 6	Kugelhahn 2"	
	Pos 7	Kugelhahn 2"	
	Pos 8	X-Stück mit 2" Gewinde	
	Pos 9	Kugelhahn 2"	
	Pos 10	Kugelhahn 2"	
	Pos 11	Druckanzeige	
	Pos 12	Schieber DN150	
	Pos 13	X-Stück DN150	

Schnitt A-A



Schnitt B-B

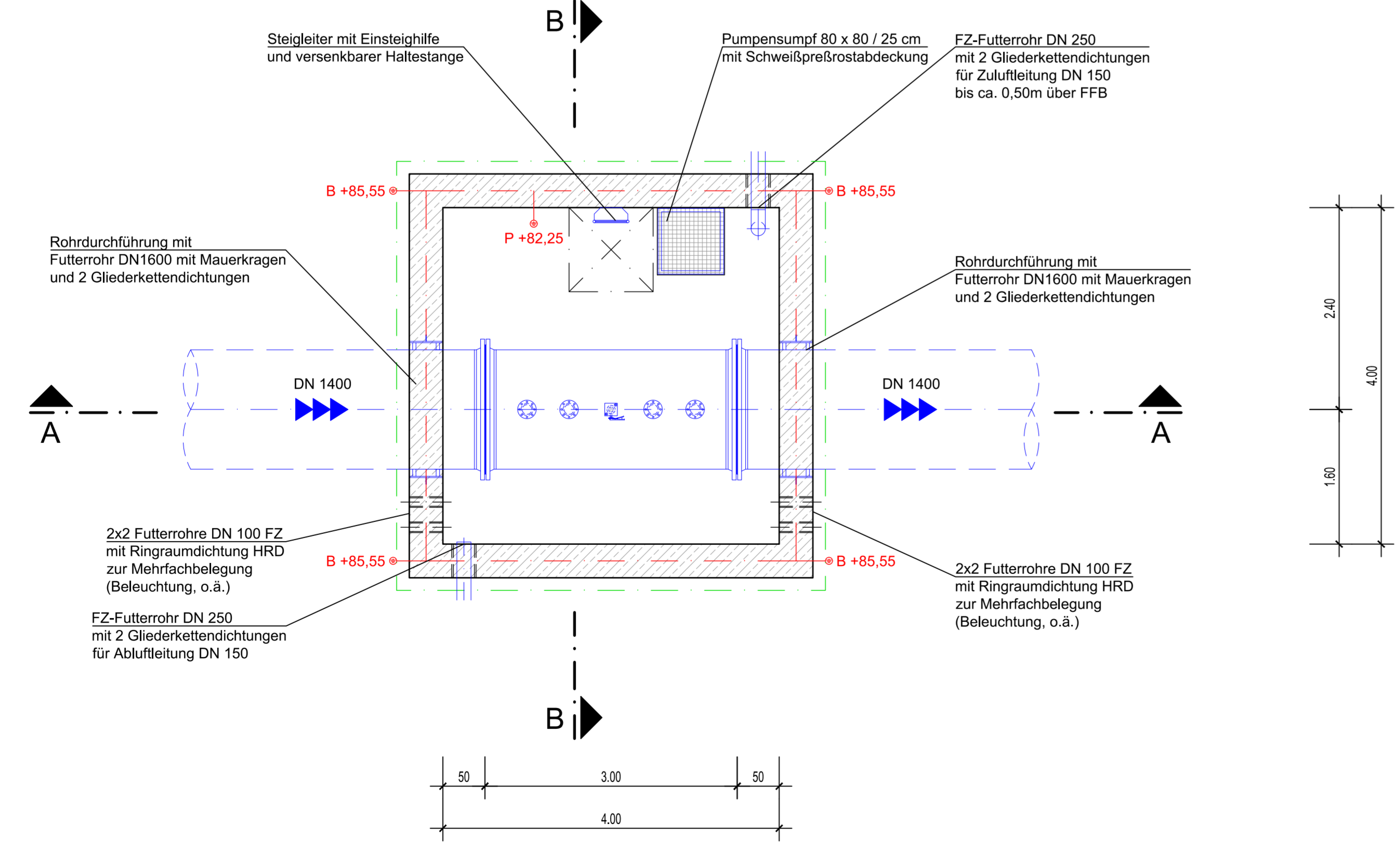


- Druckleitung
- Absperrschieber + Schiebergestänge
- Absperrschieber + HR
- Absperrschieber + E-Antrieb
- Ringkolbenventil + E-Antrieb
- Kugelhahn, Probenentnahmehahn
- Be-/Entlüftungsventil
- Absperrklappe + Schiebergestänge (Bedienung von überfurf)
- Absperrklappe + HR
- Pass-/ Ausbaustück
- Lanzen-MID
- Druckanzeige

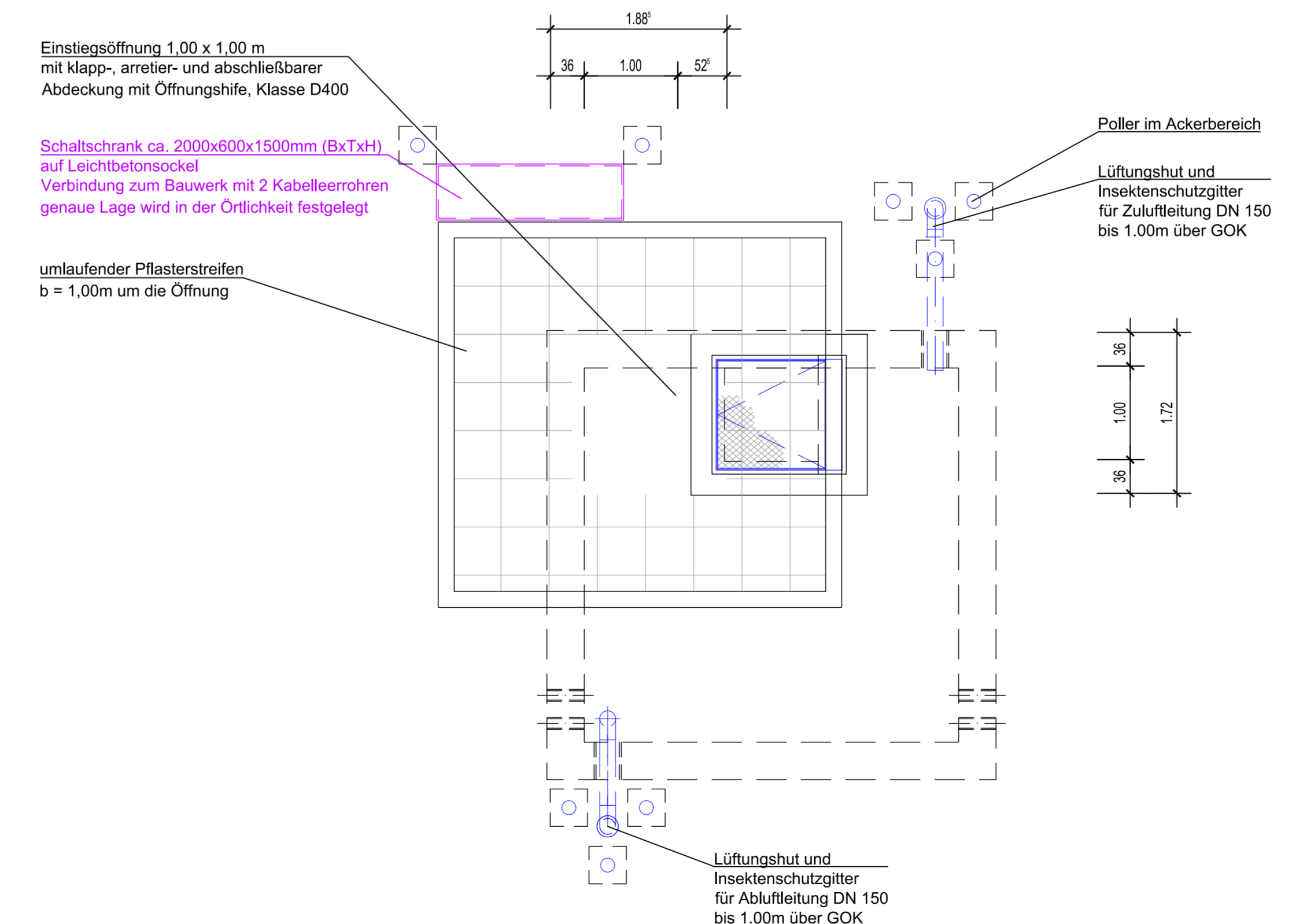
HINWEISE:
 Die Bauteildicken (Sohle, Wände, Decke) sind nur nachrichtlich dargestellt.
 Endgültige Abmessungen ergeben sich aus der Statik.
 Bei dem Grundwasserstand 2001 (Vorgabe RP-DA) handelt es sich um den Bemessungswasserstand.
 Schachtabdeckung in Ackerflächen:
 Pflasterfläche mit Hochbordeinfassung
 15cm über GOK und 4 Poller als Anfahrerschutz
 genaue Lage der Zu- / Abluftrohre in Abstimmung mit AG und örtlicher Bauüberwachung
 3 Poller als Anfahrerschutz in Ackerflächen

kathodischer Korrosionsschutz:
 An den Flanschverbindungen sind Flanschüberbrückungen vorzusehen.
 Niederrhmg geerdete Anlagenteile, wie elektrisch betriebene Armaturen oder geerdete Messeinrichtungen etc., müssen von der kathodisch geschützten Rohrleitung galvanisch getrennt werden (mittels Isolierstücke bzw. Isolierflansche).
 Alle Entleerungsleitungen sowie Armaturen mit Spindelbetrieb an der GOK sollten zudem mittels Isolierstücken ausgebildet werden.
 Eine genaue Bewertung erfolgt im fachtechnischen Bericht.

Grundriss



Draufsicht



C				
B				
A	HW	01.2021		
VP	Name	Datum	Art der Änderung	
Auftraggeber: Hessenwasser GmbH & Co. KG Taunusstraße 100 D-44521 Groß-Gerau / Darmheim				
Planverfasser: ARGE Ausbau Riedelung Süd-Teil c/o Dalem Bestände Ingenieure GrH&Co. Wasserwirtschaft KG Borssepen 7, 45139 Essen			ARGE Ausbau Riedelung Süd-Teil Dr.-Ing. Schmidt & Gregas DAHLEM INGENIEURGESELLSCHAFT Beratende Ingenieure	
Projekt: Redundante Neuverlegung Riedelung Süd-Teil			Projektphase: Entwurfs- und Genehmigungsplanung	
Bauarbeiter: Bohnenkamp			Planinhalt: Schachtbauwerke 2 und 3 (DN 1400)	
Zeichner: Kawanewak			Mess-Bauwerke 2 und 3 (DN 1400)	
Geprüft: Mitr			Draufsicht, Grundriss und Schnitte	
Freigebe: Badner			Plan-Nr.: 24676-09-4-0100-09-19-01-4-AP	
Projekt-Nr.: 24676			Blattgröße: DIN A0	
			Sk: 1:50	